

## Pädagogik und Katechetik

**Geschlechtsgeheimnis und Erziehung.** Psychologie und Anthropologie der Geschlechter als Grundlage einer modernen Sexualpädagogik. Von Leopold Prohaska. (XII und 248.) Wien 1958, Verlag Herder. Leinwand S 92.—.

Es bedeutet schon viel für das vorliegende Werk, wenn ein Kenner der sexualpädagogischen Problematik und Literatur wie Univ.-Prof. Dr. Friedrich Schneider in der Einführung schreibt: „Ich kenne kein Buch, das bei einem verhältnismäßig so beschränkten Umfang von 231 Seiten die Sexualität so systematisch innerhalb der menschlichen Existenz nach ihrer biologischen, psychologischen und metaphysischen Art behandelt und auf diesem Fundament die geschlechtliche Erziehung in christlicher Sicht darstellt.“

Im ersten Teil horcht der Autor ganz auf die Natur hin und stellt die biologischen, psychischen und metaphysischen Elemente der Sexualität innerhalb der menschlichen Existenz heraus. Eine Spekulation nach Ebner über das Wort weist den Weg zum menschlichen und göttlichen Du. Bereitschaft für die Transzendenz macht den Menschen auch offen für das Gotteswort. Deduktiv wird dann im zweiten Teil von der Offenbarung her das Gedankengut für die christliche Existenz innerhalb der Sexualität gewonnen. Der dritte, sexualpädagogische Teil bildet die Synthese. Hier wird Entwicklungsnot und Erziehungshilfe in den Entwicklungsbereichen der Kindheit, der Reifung und der Reife aufgezeigt.

Manche durch frühere Publikationen des Autors (Die Kunde vom Leben in Christus, Existenzialismus und Pädagogik, Vor dem Christusgeheimnis der Ehe) bereits bekannte Gedanken werden in dieser Arbeit weitergeführt und zu einem System ausgebaut. Ein großer Reichtum von Gedanken wird aus den Quellen der Erfahrung, differentialdiagnostischer Untersuchungen, theologischer Erkenntnisse und Anregungen aus der Fachliteratur zu einem völligen „Organismus“ verwoben. Dabei führen geistreiche Spekulationen im ersten und zweiten Teil oft in abstrakte und schwierige Gedankengänge und verblüffende Ideenverbindungen, nicht selten auf Höhen, wo man nicht mehr ganz weiß, ob man den Boden noch unter den Füßen hat. Sehr konkret, eindringlich und lebensnah wird im dritten Teil Not und Hilfe in den Entwicklungsphasen der Kindheit, Reifung und Reife gezeigt, vor allem in den Fragen der Aufklärung und der Erziehung in der Reife. Heikle Probleme werden nicht umgangen, sondern in großer Offenheit und in vornehmer Sprache, nicht selten ein wenig idealisiert, erörtert.

Wenn man auch nicht jeden Gedanken teilen wird, wie etwa den vom androgynen Ursprung des Menschen (81), oder wenn man die Behandlung der Kindheit im sexualpädagogischen Teil klarer wünschte, so tut dies der wahrhaft großen Leistung des Autors keinen Eintrag. Die große Bedeutung des Buches liegt meines Erachtens in der grandiosen Integration des Anthropologischen und Theologischen auf dem Gebiete der Sexualität. Die christliche Sexualliteratur erfährt damit einen wahrhaft befreienden Fortschritt.

Linz a. d. D.

DDr. Alois Gruber

**Verstehe ich meinen Jungen und erziehe ich ihn richtig?** Von Father Flanagan. (Herder-Bücherei.) (138.) Freiburg, Verlag Herder. Kart. DM 1.90, sfr 2.30, S 12.90

Der berühmte Jugenderzieher und Begründer von Boys Town legt in diesem Buch seine Erfahrungen mit der Jugend nieder. Das Buch ist besonders Eltern sehr zu empfehlen. F. zeigt die Notwendigkeit der Erziehung zur individuellen Persönlichkeit auf, die an das Selbstwertgefühl anknüpfen muß. Der Wille muß durch ständige Übung und Ausrichtung auf Wertmotive erzogen werden zur Gewohnheit im Guten. Besonders das Kapitel vom Strafen enthält wertvolle Ratschläge im Sinne einer psychischen Hygiene, desgleichen der Abschnitt über das Spiel. Alle Erziehung muß aber den Charakter vom Religiösen her formen. Auch dafür gibt F. uns wertvolle Hinweise im letzten Teil seines Erziehungsbuches. Aus jeder Zeile leuchtet das liebende Verständnis des Verfassers: Kein Junge ist „ein Versager“ (S. 21), es muß in ihm nur die Liebe zum Guten entsprechend geweckt werden (S. 137). Eine sorgfältige Gliederung und ein Inhaltsverzeichnis erleichtern das Arbeiten mit diesem Buch und machen es zu